

visitBerlin.de

Hotels, Tickets, Infos

+49 (0) 30-25 00 25

Mit dem Rad durch die Stadt

fahrrad.visitBerlin.de

Berlin

erfahren

visitBerlin

RAD IM REGIO

Fahrradmitnahme leicht gemacht.



VBB-Projekt für ein gemeinsames entspanntes Reisen.

- vor der Fahrt: Anzeige der Fahrradbereiche in der VBB-App „Bus & Bahn“
- am Bahnsteig: Fahrradabteile am Zug deutlich gekennzeichnet
- im Zug: Markierte Fahrradabteile im RE2, RE3, RE4, RE5
- am Ziel: Leihstationen in der VBB-Livekarte finden

Infos unter (030) 25 41 41 oder VBB.de/RadimRegio



DE | 2017/2018
Titelfoto:
Dagmar Schwellen

Herausgeber: Berlin Tourismus & Kongress GmbH, Am Karlsbad 11, 10785 Berlin
Gestaltung: Beate Autering, bework; Illustrationen: Judith Carnaby; Karte: bework, Basisdaten
© OpenStreetMap-Mitwirkende; Druck: Druckhaus Haberbeck GmbH; Stand: März 2017

Entdecken Sie Berlins Kieze mit dem Rad

Immer mehr Besucher erkunden die Hauptstadt mit dem Rad, denn sie können auf den ebenen Strecken Berlins bequem von einem Ort zum anderen kommen, die Highlights der Stadt erfahren und unbekannte Ecken aufspüren.

Wir haben hier 13 Touren mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen, spannenden Routen und besonderen Insider-Tipps für Sie zusammengestellt – unser Partner, der Online-Routenplaner komoot, liefert alle Informationen, die passionierte und Hobby-Biker für einen tollen Ausflug benötigen.

Registrieren Sie sich kostenlos unter komoot.de, laden die App herunter und geben unter „Regionen“ den Code [visitBerlin](http://visitBerlin.de) ein.

Alle 50 Touren sind auch auf Berlins offiziellem Tourismusportal unter fahrrad.visitBerlin.de zu finden.

Unsere App „Going Local“ liefert neben den Touren noch über 700 persönliche Tipps, Veranstaltungen und Restaurant-Empfehlungen. Holen Sie sich neue Anregungen für Ihren Berlin-Besuch!



Berliner Hotels sind fahrradfreundlich

Unter fahrrad.visitBerlin.de finden Sie über 40 Hotels, die besondere Angebote für Fahrradfahrer haben. Das zeichnet unsere fahrradfreundlichen Hotels aus:

- ✓ sichere kostenfreie Aufbewahrung der Fahrräder
- ✓ Raum zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung
- ✓ Bereitstellung von regionalen Radwanderkarten
- ✓ Informationen zu geführten Stadttouren und individuelle Vorschläge für Kiez-Touren
- ✓ Bereitstellung eines Fahrrad-Reparatursets für einfache Reparaturen und Wartung
- ✓ Bereitstellung von Mietfahrrädern für Ihre individuelle Stadterkundung

fahrradfreundliche Hotels finden:
fahrrad.visitBerlin.de
mehr Informationen unter
+49 (0) 30-25 00 25



Berlin Tourist Infos

+49 (0) 30-25 00 25

vor Ort

Hauptbahnhof
Eingang Europaplatz, Erdgeschoss
täglich 8–22 Uhr
☎ +49 +49 Hauptbahnhof

Flughafen Tegel (TXL)
Terminal A, Gate 1
täglich 8–21 Uhr
☎ TXL, X9, 109, 128

ZOB – Zentraler Omnibus-bahnhof Berlin
Masurenallee 4–6
täglich 8–20 Uhr
☎ Kaiserdamm
☎ Messe Nord/ICC

Brandenburger Tor
Pariser Platz / südliches Torhaus
täglich 9:30–18 Uhr*
☎ +49 Brandenburger Tor

*Erweiterte Öffnungszeiten von April bis Oktober.

Europa-Center Berlin
Tauentzienstraße 9, Erdgeschoss
Mo–Sa 10–20 Uhr
☎ +49 Zoologischer Garten
☎ Kurfürstendamm, Wittenbergplatz
☎ Europa-Center

Hotel Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz
Alexanderplatz 7, Hotelloobby
Mo–Sa 7–21 Uhr
So 8–18 Uhr
☎ +49 +49 Alexanderplatz

im Netz



visitBerlin.de
facebook.com/visitBerlin
twitter.com/visitBerlin
youtube.com/Berlin
instagram.com/visit_Berlin
blog.visitBerlin.de
#visitBerlin
snapchat.visitBerlin

DAS OFFIZIELLE TOURISTENTICKET

U

i

S

%

Berlin

Welcome

Card

Überall in Berlin erhältlich!

freie Fahrt

bis zu 50% sparen bei 200 Attraktionen

inkl. Kurzreiseführer + Stadtplan

inkl. Rabatte für Fahrradtouren

Legende

- ↔ Länge der Tour
- 🕒 Dauer der Tour (reine Fahrzeit)
- 📍 Bezirksgrenze
- 🛣️ Routen



Radtour durch Reinickendorf

↔ 21,2 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde und 25 Minuten

mittelschwere Fahrradtour, gute Grundkondition erforderlich, leicht befahrbare Wege

- Sehenswert**
- 1 Borsigwerke
 - 2 Greenwichepromenade
 - 3 Dicke Marie
 - 4 Strandbad am Tegeler See
 - 5 Restaurant Eagle Lodge
 - 6 Märkisches Viertel

Radtour durch Spandau

↔ 23,6 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde und 35 Minuten

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege

- Sehenswert**
- 58 Eiscafé Florida
 - 59 Altstadt Spandau
 - 60 Zitadelle Berlin
 - 61 Kolk
 - 62 Brauhaus Spandau
 - 63 Ullis Museumsladen



Radtour durch Charlottenburg-Wilmersdorf

↔ 11,3 Kilometer
🕒 ca. 45 Minuten

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege



- Sehenswert**
- 54 Langericht Berlin
 - 55 Schloss Charlottenburg
 - 56 Museum Berggruen
 - 57 Schustehrspark



Radtour durch Steglitz-Zehlendorf

↔ 16,8 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde

mittelschwere Fahrradtour, gute Grundkondition erforderlich, überwiegend befestigte Wege

- Sehenswert**
- 49 Domäne Dahlem
 - 50 Wannsee
 - 51 Pfaueninsel
 - 52 Glienicke Brücke
 - 53 Fünfschlösserblick



Radtour durch Mitte

↔ 5 Kilometer (+ 11 km mit Absteher)
🕒 ca. 20 Minuten (+ 45 Minuten mit Absteher)

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege



Sehenswert

- 8 Der verlassene Raum
- 9 Neue Synagoge
- 10 Monbijoupark
- 11 Volkspark Rehberge
- 12 Galerien in der Auguststraße
- 13 Jüdische Mädchenschule
- 14 Heckmannhöfe und Bonbonmacherei



Radtour durch Kreuzberg

↔ 23,1 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde und 30 Minuten

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege

- Sehenswert**
- 14 Volkspark Hasenheide
 - 15 Viktoriapark und Biergarten Golgatha
 - 16 Landwehrkanal
 - 17 Moritzplatz



Sehenswert

- 14 Volkspark Hasenheide
- 15 Viktoriapark und Biergarten Golgatha
- 16 Landwehrkanal
- 17 Moritzplatz



Der Teilschnitt der Mauer-Tour beginnt im **Mauerpark**. Nach der Wiedervereinigung auf dem Gelände des alten Nordbahnhofs und des ehemaligen Grenzgebietes zwischen Wedding und Prenzlauer Berg entstanden, ist er heute Erholungsort für alle Berliner.

Weiter führt Sie die Route entlang der Bernauer Straße Richtung Nordbahnhof zur **Gedenkstätte Berliner Mauer**. Die Straße wurde am Tag des Mauerbaus, dem 13. August 1961, Schauplatz dramatischer Szenen, als Bewohner versuchten, aus ihren Häusern zu fliehen, die noch zu Ost-Berlin gehörten, während der Bürgersteig vor dem Haus bereits in West-Berlin lag.

Vorbei am **Invalidenpark** und dem Hauptbahnhof gelangen Sie zum **Regierungsviertel**, welches am Spreerfer das Zusammenwachsen des ehemals geteilten Deutschlands symbolisiert. Von der **Reichstagskuppel*** aus können Sie das nahegelegene **Brandenburger Tor** entdecken. Südlich davon repräsentiert der **Potsdamer Platz** mit seiner beeindruckenden Silhouette das neue Berlin. Die Leipziger Straße führt Sie direkt zur Friedrichstraße. Weiter in Richtung Süden, an der Kreuzung Friedrichstraße/

*Hier ist eine kostenlose Besichtigung nur mit vorheriger Anmeldung möglich.



Kochstraße, erinnert am **Checkpoint Charlie** das weltberühmte Wachschäuschen an den ehemaligen Grenzübergang zwischen Ost- und West-Berlin.

Entlang der Mauermarkierung in der Zimmerstraße geht es weiter: Vorbei am Verlagshaus Axel Springer gelangen Sie über die Schillingbrücke zur **East Side Gallery**. Sie ist mit 1,3 Kilometern die längste Open-Air-Galerie der Welt und auch der längste zusammenhängende Mauerabschnitt, der noch erhalten ist.

Radtour Mauerweg

↔ 12,3 Kilometer
🕒 ca. 50 Minuten

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege, kein besonderes Können erforderlich

Radtour durch Pankow

↔ 14,2 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege

- Sehenswert**
- 18 Berliner Unterwelten e.V.
 - 19 Pankowweg
 - 20 Bürgerpark Pankow (Gaststätte Rosenstein)
 - 21 Schlosspark Niederschönhausen
 - 22 Konnopke's Imbiss



Radtour durch Lichtenberg

↔ 17,7 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege



Sehenswert

- 23 Gedenkstätte Hohenschönhausen
- 24 Mies van der Rohe Haus
- 25 Naturschutzgebiet Fauler See
- 26 Biergarten am Oraniensee
- 27 Falkenberger Luch

Radtour durch Marzahn-Hellersdorf

↔ ca. 17 Kilometer
🕒 ca. 1 Stunde und 20 Minuten

leichte Fahrradtour, für alle Fitnesslevel, überwiegend befestigte Wege

- Sehenswert**
- 28 Schlosspark Biesdorf
 - 29 Wuhlerweg
 - 30 Gärten der Welt
 - 31 Angerdorf Alt-Marzahn
 - 32 Bockwindmühle und Tierhof
 - 33 Ahrensfelder Berge



Sehenswert

- 28 Schlosspark Biesdorf
- 29 Wuhlerweg
- 30 Gärten der Welt
- 31 Angerdorf Alt-Marzahn
- 32 Bockwindmühle und Tierhof
- 33 Ahrensfelder Berge

Viele weitere Tipps in der App!
Jetzt kostenlos herunterladen!





Foto: Wolfgang Schöbken

Charlottenburg-Wilmersdorf

Lebendige Kunst und königliche Geschichte

Diese Tour führt Sie entlang der Spree zu vielen Sehenswürdigkeiten im Bezirk Charlottenburg.



Insider-Tipp
Für alle Vinyl-Fans lohnt sich ein Stopp bei **Platten Pedro** im Tegeler Weg 100, dem größten Schallplattenantiquariat Deutschlands. [platten-pedro.de](#)

Sie starten in der Sömeringstraße und fahren bis zum Spreuer am Tegeler Weg. Am See liegt das **Landgericht Berlin** [54](#) im neo-romanischen Stil. Genießen Sie von seiner Kantine einen großartigen Blick auf die Schlossanlage, den **Grünwald** und den **Teufelsberg**.

Die Tour führt Sie anschließend am Uferweg entlang. Für eine Pause bietet Ihnen das Brauhaus Lemke selbstgebrautes Bier und eine zünftige Mahlzeit.

Am Spandauer Damm erreichen Sie das **Schloss Charlottenburg** [55](#). Berlins größtes erhaltenes Hohenzollern-Schloss mit prunkvollen Saalfächern, dem wertvollen Porzellankabinett und hochkarätigen Gemälden sollten Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen. Zwei Bauten flankieren den Eingang zur Schloßstraße. Der östliche Stülerbau beherbergt die Sammlung Scharf-Gerstenberg, eine spannende Auswahl surrealistischer Malerei.

Auf der gegenüberliegenden Seite steht der westliche Stülerbau mit dem Museum Berggruen [56](#). Die hier ausgestellten Werke von Picasso, Klee und Matisse dokumentieren den Aufbruch der Malerei in die Moderne. Das Bröhan-Museum präsentiert Kunsthandwerk und Malerei des Jugendstils. Für eine entspannte Pause eignet sich der Schlossgarten oder der **Schustehrspark** [57](#), der ein wenig versteckt und idyllisch verträumt in einer Seitenstraße liegt.



Foto: Philipp Schöbken

Pankow

Stadtgefühl hoch drei

Die Tour bietet Ihnen einen Einblick in die Berliner Unterwelten, quirliges Stadtleben und idyllische Natur.



Insider-Tipp
Kosten Sie Berlins berühmteste Currywurst in **Konnopke's Imbiss** – auch schlicht Konnopke genannt. Hier werden Currywurst und Pommes im Sekundenkontakt über die Theke gereicht. [konnopke-imbiss.de](#)

Weiter geht es in nördlicher Richtung über den Pankeweg [59](#) – einem markierten Fahrrad- und Wanderweg – zum **Bürgerpark Pankow** [60](#). Hier können Sie die Ruhe und Pflanzenpracht des 12 Hektar großen Parks genießen.

Im Anschluss führt Sie die Tour durch den idyllischen grünen Norden Berlins vorbei am **Dichterviertel** bis zum schönen Eingangstor des **Schlossparks Niederschönhausen** [61](#). Das Schloss war lange Jahre das offizielle Gästehaus des SED-Staates. Nach dem Mauerfall tagte hier der Runde Tisch. Heute wird eine Ausstellung zur Schlossgeschichte gezeigt.

Zurück in der Schönhauser Allee erwarten Sie Cafés, kleine Läden und Restaurants. Ein besonderes Erlebnis ist die Fahrt unterhalb des alten U-Bahn-Viadukts der U-Bahn-Linie 2 mit einem Stopp bei **Konnopke's Imbiss** [62](#).

Friedrichshain-Kreuzberg

Ein Kiez voller Lebensfreude

Hier locken ein wunderbarer Ausblick über Berlin-Kreuzberg, Kultur und Kreativität, die Sie auf der Tour begeistern werden.



Insider-Tipp
Im **Südsten Bücher- und Medienladen** können Sie jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr christlichen Punk oder Heavy Metal hören. [suedsten-laden.de](#)

das Tempelhofer Ufer und den **Landwehrkanal** [63](#) erreichen Sie das Maybachufer, wo dienstags und freitags ein großer Markt stattfindet.

Im weiteren Verlauf der Tour kommen Sie zum **Aufbau Haus** am Moritzplatz [67](#), einer Begegnungsstätte für Kultur, Design und Kreativität: Der **Club Prince Charles**, das **Theater TAK** und die **Roma & Sinti-Galerie Kai Dikhas** haben sich als feste Kiez-Institutionen etabliert. Hier steht die einzige begehbbare Selbstporträtkamera der Welt, die Imago 1:1 im Planet Modulor. Über die **Friedrichstraße** gelangen Sie zum **Checkpoint Charlie**, dem ehemaligen Grenzübergang zwischen West- und Ost-Berlin für Alliierte und Diplomaten.



Foto: Philipp Schöbken

Lichtenberg

Rummel im Kiez

Die Tour durch Lichtenberg verbindet Seen, Naturschutzgebiete und Geschichte.



Insider-Tipp
Besuchen Sie das **Schloss Hohenschönhausen**, ein über 300 Jahre altes Gutshaus, welches als Veranstaltungs- und Ausstellungsort genutzt wird. [schlosssh.de](#)

Im weiteren Verlauf passieren Sie gleich drei innerstädtische Seen: den **Ober- und den Orankee** sowie das Naturschutzgebiet rund um den **Faulen See** [69](#), umgeben von Feuchtwiesen, Wanderwegen und Spielplätzen. Jogger, Radfahrer und Spaziergänger entfliehen hier gerne dem Alltagsstress.

Am Obersee wurde der alte Wasserturm liebevoll restauriert und zu einer modernen Bar umgestaltet. Verschiedene Themenabende bieten Abwechslung. Die Öffnungszeiten variieren nach Jahreszeit.

Versteckt unter Kastanienbäumen wartet am **Orankee** [69](#) einer der schönsten Biergärten Berlins und lädt Sie zu einer Pause ein. Von dort führt die Route vorbei an Bezirksdenkmälern wie dem Anger, dem Kirchhof und der Kirchhofsmauer. Weiter geht es über die weiten Grünflächen am **Malchower See** bis zum **Naturschutzgebiet Falkenberger Luch** [72](#) und schließlich zum Ausgangspunkt in Hohenschönhausen zurück.



Foto: Wolfgang Schöbken

Spandau

Außen alt, innen jung

Spandau ist Berlins ältester Bezirk. Werfen Sie während dieser Tour einen Blick auf die Geschichte der Stadt.



Insider-Tipp
In **Ulis Museumsladen** [65](#) können Sie Fahrraddotirer bewundern und Ersatzteile für urale Radmodelle ergattern. Einmal im Jahr findet hier ein Markt für klassische und historische Fahrräder statt. [historische-fahrraeder-berlin.de](#)

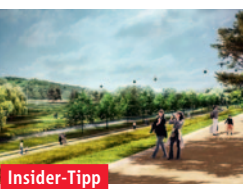
herrlichen Rundblick über Spandau genießen. Nun führt Sie die Tour zurück zur Brücke über die Havel, von der Sie das geschäftige Treiben in der Schleuse Spandau beobachten können.

Als nächstes erreichen Sie mit dem **Kolk** [66](#) den ältesten Teil Spandaus und fahren an einem alten Teil der **Stadtmauer** entlang und über eine kleine Brücke zum **Brauhaus Spandau** [68](#). Hier können Sie eine Pause einlegen und mit dem Havelbräu eine echte Spandauer Spezialität genießen. Dann radeln Sie längs der Havel und durch den Spandauer Forst. Zurück geht es ein Stück über den Havellandradweg und den Spektergünzug bis zum **Rathaus Spandau**. Vor der Heimfahrt empfiehlt sich eine Stärkung in einem der vielen Cafés in den Gassen der Spandauer Altstadt.

Marzahn-Hellersdorf

Ein Angerdorf mit Großstadtblick

In Marzahn-Hellersdorf treffen Sie auf modern und facettenreich gestaltete Plattenbauten, aber auch auf die historische Dorfsiedlung und Naherholungsgebiete.



Insider-Tipp
Bis zum 15. Oktober heißt Sie die **IGA Berlin 2017** auf dem Gelände rund um die Gärten der Welt, den Kienberg und das Wuhletal herzlich willkommen. Das vielfältige Veranstaltungsprogramm mit Seilbahn und Sommerodelbahn macht internationale Gartenkunst für Sie erlebbar. [iga-berlin-2017.de](#)

Mitten in der größten Plattenbausiedlung Europas erinnert das unter Denkmalschutz stehende Angerdorf Marzahn [71](#) mit Alt-Marzahn, der **Dorfkirche** und der **Marzahner Bockwindmühle** [72](#) an die lange Geschichte des Bezirks. Im sehenswerten **Gründerzeitmuseum** fühlt sich der Besucher wie in Zilles altem Berlin. In der Nähe lohnt sich eine Pause im Restaurant Grips, welches neben einem Mittagstisch durch eine exquisite Konditorei überzeugt. Im Anschluss geht es hoch hinaus auf die **Ahrenfelder Berge** [73](#), um den Ausblick über die Barnimer Feldmark bis hin zum Berliner Fernsehturm zu genießen.



Foto: Wolfgang Schöbken

Steglitz-Zehlendorf

Seenlandschaft mit Fünfschlösserblick

Mit dem Wannsee, der Krummen Lanke und dem Schlachtensee passieren Sie gleich drei der beliebtesten Badeseen Berlins und entdecken zahlreiche Sehenswürdigkeiten.



Fünfschlösserblick [75](#): Lassen Sie Ihren Blick über die Schlossanlage Glienicke, das barocke Schlosschen Sacrow, das Ruinenschlosschen, das Schloss Babelsberg und das Jagdsschloss Glienicke streifen.

Gleich zu Beginn der Tour sollte ein Stopp im **Eiscafé Florida** [76](#) eingeplant werden: Die bekannte Berliner Eismanufaktur erwartet Sie mit einer großen Auswahl an Eisspezialitäten. Von hier empfiehlt sich ein kurzer Spaziergang durch die Altstadt Spandau [78](#). Flanieren Sie in den mittelalterlichen Gassen vorbei an der **Nikolaikirche**, dem **Gotischen Haus** und den **Ruinen eines Dominikanerklosters** aus dem 13. Jahrhundert.

Hinter der Altstadt geht es weiter zur **Zitadelle Berlin** [80](#), einer der ältesten erhaltenen Festungsanlagen aus der Renaissance. Vom **Juliusurm** können Sie einen herrlichen Rundblick über Spandau genießen. Nun führt Sie die Tour zurück zur Brücke über die Havel, von der Sie das geschäftige Treiben in der Schleuse Spandau beobachten können.



Foto: Philipp Schöbken



Foto: Martin Leng

Mitte

Ab durch die Mitte!

Erleben Sie mit dieser Radtour die wechselvolle deutsche Geschichte hautnah: neben vielen Berliner Sehenswürdigkeiten führt Sie diese Tour auch auf Strecken abseits der bekannten Touristenpfade.



Insider-Tipp
Ein Besuch der **Heckmannhöfe** [83](#) lohnt sich: In der **Bonbonnacheri** können Sie die berühmten Berliner Waldmeisterblätter probieren. [bonbonnacheri.de](#)

Eduard Knoblauch erbaut und 1866 eröffnet. Gegenüber lädt der **Monbijoupark** [84](#) zu einer Verschnaufpause ein.

Von hier lohnt sich ein Abstecher über den Nordhafen, am Nordufer entlang der Spree bis zum Volkspark Rehberge [86](#). Der Park sorgt mit seiner interessanten Gestaltung, eigenem Freiluftkino, Tiergehege, Spiel- und Sportplätzen sowie einem Naturlehrpfad für erholsame Abwechslung.

Zurück auf der Auguststraße finden Sie zahlreiche **Galerien** [87](#), die zeitgenössische Kunstpositionen vorstellen. Auch die ehemalige **Jüdische Mädchenschule** [88](#) wird heute für Ausstellungen genutzt. Dort befinden sich außerdem die Restaurants Pauly Saal und Mogg. Fahren Sie weiter bis zur Linienstraße. Hier können Sie ungestört – und auch nebeneinander – in den Abend radeln: Die Linienstraße ist eine Fahrradstraße.



Foto: Philipp Schöbken

Tempelhof-Schöneberg

Ein Kiez bekennt Farbe

Auf der abwechslungsreichen Tour durch Schöneberg streifen Sie viele Orte der Erinnerung.



Insider-Tipp
Den denkmalgeschützten **Gasometer in Schöneberg** [89](#) können Sie im Rahmen einer geführten Tour erklimmen. Belohnt wird der abenteuerliche Aufstieg mit einem Blick über die ganze Stadt.

Weiter geht's ins Bayerische Viertel. Hier befindet sich das **Flächendenkmal Orte des Erinnerns** mit circa 80 Schildern mit Gesetzestexten aus der NS-Zeit. Die Tour führt Sie über die Hauptstraße hinweg, wo David Bowie und Iggy Pop Mitte der 1970er-Jahre ihre Zeit in Berlin verbrachten, bis hin zum **Schwerbelastungskörper** [93](#), einem 12.650 Tonnen schweren Zylinder aus Beton und Stahlbeton. Mit diesem Bauwerk wollten die Nationalsozialisten die Belastbarkeit des Berliner Untergrundes für einen gigantischen Triumphbogen der geplanten Welthauptstadt Germania testen.

Über den **Viktoriapark** [97](#) mit seinem wunderschönen künstlichen Wasserfall und dem Nationaldenkmal erreichen Sie den ehemaligen Flughafen Tempelhof. Bis 2008 noch in vollem Betrieb, dient das Feld den Berlinern heute als Erholungs- und Spielwiese. Vom Platz der Luftbrücke erreichen Sie den Gedenkort SA-Gefängnis Papestraße [98](#), das einzige historische Zeugnis des frühen NS-Terrors in Berlin, in welchem sich noch Spuren aus dem Jahr 1933 finden lassen. Seit März 2013 dokumentiert eine Ausstellung vor Ort die Geschichte des SA-Gefängnisses.

Neukölln

Wo die Welt zu Hause ist

Geschäftiges Treiben, überraschende Weite und Berliner Wohnarchitektur erleben Sie auf der Tour durch Neukölln.



Insider-Tipp
In der **Rixdorfer Schmiede** am Richardplatz, 1624 erstmals schriftlich erwähnt, wurden Ackergeräte, Werkzeuge und Hufeisen hergestellt und repariert. Heute lädt die Kunstschmiede zur Besichtigung ein. [feine-klinge.de](#)

Weiter führt die Tour zum Schloss Britz über die **Hufeisensiedlung** [99](#), einem Schlüsselwerk der Berliner Wohnarchitektur und UNESCO. Weiterbestäht. **Schloss Britz**, ein schönes Herrenhaus, das Anfang des 18. Jahrhunderts erbaut wurde, beherbergt heute das Museum für die Wohnkultur der Gründerzeit und sehenswerte Sonderausstellungen. Vorbei am Richardplatz und dem Böhmischen Dorf erreichen Sie die belebte **Karl-Marx-Straße** [102](#). Hier können Sie auf dem Parkhaus-Dach der Neukölln Arcaden im **Klunkerkranch** [103](#) essen und trinken und eine fantastische Aussicht über Berlin genießen.



Foto: Philipp Schöbken

Treptow-Köpenick

Wo Berlin zum Baden geht

Mit dem Rad vom Treptower Park zur Altstadt Köpenick radeln Sie mal sportlich, mal entspannt vorbei an Industriedenkmälern und Schlössern bis hinein in Berlins grünen Südosten.



Insider-Tipp
Die **SpreeArche** [107](#), ein kleines schwimmendes Blockhausrestaurant, erreichbar mit einer Minifähre, lädt Sie zu Fisch-, Fleisch- und vegetarischen Menüs ein. [spreearche.de](#)

Ihr Weg führt durch den **Plänterwald** bis in die grüne **Wuhlheide**. Von hier ist es nicht mehr weit zum Rathaus und dem Wasserschloss in der **Köpenicker Altstadt** [109](#). Im Hof des Rathauses finden im Sommer an jedem Wochenende die Köpenicker Hauptmann-Festspiele als Open Air-Aufführungen statt.

Weiter in Richtung **Müggelsee** wird es stetig grüner. Auf dem Radweg R1 können Sie den See umrunden und in Müggelheim vom Ausflugslokal **Rübezahl** einen wunderschönen Blick über den See genießen. Vorbei am kleinen Müggelsee passieren Sie am **Dämertitzsee** [110](#) auf einer kleinen Holzbrücke den „Alten Spreearm“. Ein Abstecher über **Neu-Venedig** empfiehlt sich, bevor Sie in Erkner mit der S-Bahn die Rückfahrt antreten.



Foto: Philipp Schöbken